



[Aufruf lesen](#)  
[Als Einzelperson mitzeichnen](#)  
[Als Organisationen mitzeichnen](#)

/// TERMINKALENDER

[Zehntausende demonstrieren gegen Nationalismus und für Kunst- und Meinungsfreiheit](#)

19.05.2019 12:00 - 00:00  
Bundesweit

Eine Woche vor der Europawahl sind gestern zehntausende Mens...

[Fortbildung: „Intercultural Learning for Absolute Beginners“](#)

20.05.2019–24.05.2019 - Oslo (Norwegen)

Die von Erasmus+ und Bufdir (Norwegisches Direktorat für Kin...

[Netzwerkveranstaltung: „Kultur macht stark“ Berlin meets Brandenburg](#)

23.05.2019 10:00 - 14:00  
Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg ist Servicestelle d...

> [alle Termine](#)

/// SOCIAL MEDIA



/// HOME

[ÜBER DIE BKJ](#)

[KULTURELLE BILDUNG /// DOSSIERS](#)

[PRAXISIMPULSE](#)

[MITGLIEDER](#)

[PUBLIKATIONEN](#)

[FÖRDERUNG UND SERVICE](#)

>> AKTUELLES

[Veranstaltungen](#)

[Neuerscheinungen](#)

[Förderungen und Wettbewerbe](#)

[Nachrichten](#)

[NEWSLETTER](#)

[PRESSE](#)

Suche:



Gefördert vom



HOME > AKTUELLES >

## NACHRICHTEN ZUR KULTURELLEN BILDUNG

>>>

14.05.2019 /// **NRW-Schulministerin Yvonne Gebauer: Kulturelle Schulentwicklung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe**

Im Rahmen der Abschlussstagung des Programms „Kreativpotentiale und Lebenskunst NRW“ diskutierte Yvonne Gebauer, Ministerin für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, am 13. Mai 2019 mit Prof.in Dr.in Susanne Keuchel, BKJ-Vorsitzende, und anderen Podiumsgästen wie der Stellenwert Kultureller Bildung in Schulen, Kommunen und Kultureinrichtungen ausgebaut werden kann.



NRW-Ministerin Gebauer betonte, wie wichtig kulturelle Schulentwicklung als gesamtgesellschaftliche Aufgabe sei und verwies auf die enge Zusammenarbeit von drei NRW-Ministerien bei dieser Aufgabe. „Kulturelle Bildung hat in ihrer Vielseitigkeit einen breit gefächerten Platz in den Schulen in Nordrhein-Westfalen. Wir unterstützen Schulen dabei, verschiedene Angebote fest im Schulleben zu verankern und somit allen Schülerinnen und Schülern

die Teilhabe am kulturellen Leben zu ermöglichen und ihre eigene Kreativität anzuregen“, sagte Yvonne Gebauer.



Prof.in Dr.in Susanne Keuchel unterstrich die bereits gemachten Erfahrungen und bemerkte: „Aufgaben und Herausforderungen für Schulen sind in den letzten 20 Jahren mit Kultureller Bildung, Digitalisierung und Community Education stetig gewachsen. Zurzeit wird dies als Kraftakt und als Add-On gehandelt. Mit Blick auf die rasche gesellschaftliche Transformation wäre jetzt die Zeit, den Mut zu entwickeln und aus dem bestehenden

System heraus Schule in ihren Verantwortlichkeiten, analogen wie digitalen Räumen und Aufgabenfeldern ganz neu zu denken.“

„Kreativpotentiale und Lebenskunst NRW“ (2014 – 2019) ist ein gemeinsames Projekt der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V. (BKJ), des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Stiftung Mercator.

### Weitere Informationen

[Informationen zum Programm „Kreativpotentiale und Lebenskunst NRW“](#)

[Pressemitteilung „NRW-Schulministerin Yvonne Gebauer zu Gast in der Akademie der Kulturellen Bildung“, Quelle: Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW](#)

166 mal gelesen

[nach oben](#) | [zurück](#)



Bundesvereinigung  
Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.

Diversität anerkennen  
Inklusion umsetzen  
Zusammenhalt stärken